

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/51005/1487372/online-videotheken-ueberzeugen-im-test-von-audio-video-foto-bild> abgerufen werden.

Computer Bild.de

Online-Videotheken überzeugen im Test von AUDIO VIDEO FOTO BILD

05.10.2009 - 10:05 Uhr, COMPUTER BILD-Gruppe/COMPUTERBILD.de

Hamburg (ots) - AUDIO VIDEO FOTO BILD testet acht Anbieter /
Schnelle Post-Lieferung und günstige Preise / Diebstahlgefahr bei
Sendungen von DVDbox

Wer leiht, spart Geld: Das lohnt sich vor allem für Filmliebhaber,
die eine DVD oder Blu-ray nur einmal ansehen und deshalb nicht kaufen
möchten. Doch wenn die Videothek um die Ecke den Lieblingsstreifen
nicht auf Lager hat, ist guter Rat teuer. Dann sollen
Internet-Videotheken weiterhelfen. Ob das zuverlässig funktioniert,
hat AUDIO VIDEO FOTO BILD bei acht Online-Verleihern getestet (Heft
11, ab Mittwoch im Handel).

Das Prinzip von Online-Videotheken ist einfach: Der Nutzer stellt
im Internet aus Tausenden Titeln seine persönliche Wunschliste
zusammen. Die ersten DVDs oder Blu-rays kommen nach ein bis zwei
Tagen per Post - auf diesem Weg schickt sie der Kunde auch wieder an
den Verleiher zurück. AUDIO VIDEO FOTO BILD ermittelte bei jedem
Anbieter den tatsächlichen Preis pro Film inklusive Porto. Ergebnis:
Wer ein Abonnement abschließt, zahlt für vier Filme im Monat zwischen
2,25 Euro und 3,60 Euro pro Film. Bei acht bis zwölf Stück reduzieren
sich die Kosten auf 1,42 Euro bis 2,49 Euro. Überraschend: Selbst wer
kein Abo abschließt, zahlt für Einzelbestellungen zum Teil nicht mehr
als in der nächsten Videothek.

Die Tester von AUDIO VIDEO FOTO BILD prüften auch das Sortiment
jeder Internet-Videothek anhand eines Warenkorbs aus 80 DVDs und 20
Blu-rays. Videobuster und Lovefilm hatten als einzige Testkandidaten
alles davon im Angebot. Den Testsieg holte sich jedoch Videobuster
mit einer besonders schnellen Lieferung und umfangreichen Filminfos
im Internet. Verleihshop hat ebenfalls ein hervorragendes Sortiment
und liefert besonders schnell - allerdings sind Top-Filme auf DVD mit
5 Euro plus Versand ziemlich teuer.

Doch nicht jeder Anbieter hinterließ einen positiven Eindruck.
Falsch gelieferte DVDs, fehlendes Rückporto oder unbeantwortete
E-Mail-Anfragen zählten zu den Ärgernissen. Außerdem versendet DVDbox
die DVDs in übergroßen Plastikboxen, die aus Standard-Hausbriefkästen
hervorragend - eine Einladung für Diebe. Der letztplatzierte Anbieter
im Test verlangt, dass Kunden die Filme per Einschreiben
zurückschicken - das heißt Schlange stehen im Postamt. Endergebnis:

gerade mal "ausreichend".

Wem der Postversand von Filmen zu aufwändig ist, der kann sich Videos auch von DSL-Videotheken übers Internet nach Hause schicken lassen - einen schnellen Internetanschluss mit mindestens 3.000 kBit/s und Pauschaltarif vorausgesetzt. Einen Vergleich von sechs DSL-Videotheken liefert ebenfalls die aktuelle Ausgabe der AUDIO VIDEO FOTO BILD.

AUDIO VIDEO FOTO BILD im Internet: www.avfbild.de

@@infblk@@

Pressekontakt:

Redaktions-Ansprechpartner: Peter Jebsen, Tel. 040-34728016 - auch für Radio-Interviews via Audiocodec in Studioqualität oder per Telefon.

Presseagentur:

René Jochum

Communication Consultants GmbH

Tel. 0711-97893.22

Fax 0711-97893.55

jochum@postamt.cc

Originaltext:

COMPUTER BILD-Gruppe/COMPUTERBILD.de

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/51005/computer-bild-gruppe-computerbild-de>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_51005.rss2